

Spis treści

Vorwort	9
I. Zum Forschungsstand	15
II. Zum Scheitern verurteilt <i>oder</i> Die Ungnade der oberschlesischen Herkunft	25
Das Elternhaus	32
Als Soldat im Ersten Weltkrieg	40
„Vom belächelten Verseschreiber zum ernstgenommenen Lyriker“	42
In der Obhut der Reichsschrifttumskammer (RSK)	46
Der Preisgekrönte: Schlesischer Literaturpreis 1937	53
„Keine lyrische Leierhure“	57
Als Lektor und Bibliothekar	60
Die Oberrigker Episode	63
Als Kranker in Lungenheilstätten	65
In der Fremde: Der Vertriebene <i>oder</i> Sic transit gloria Silesiae	68
III. Der gescheiterte Funktionär: Als Sachbearbeiter beim Kulturwerk Schlesien	75
Mitwirkung an der Zeitschrift „Schlesien“	95
Der weltfremde Versager	101
Unter uns Schlesiern: Schodrok als Mäzen	106
Ein zerbrechliches Dioskurenpaar: Niekrawietz versus Schodrok	119
IV. Eine Oase in der „Exilwüste“: Wangen im Allgäu	133
Unter den „Schiffbrüchigen“: Der Wangener Kreis	139
Nicht nur schlesisches Gerede: Wangener Gespräche	151

Die ersehnte Würdigung: Der Eichendorff-Literaturpreis	156
Die Künstlersiedlung	159
Der Arbeitsplatz	167
Der Fremde unter den Seinen	169
Vom Bittsteller zum Hausbesitzer	174
V. Der Fluss als Metapher: „Der Wind weht von der Oder“	179
VI. Das Romanfragment „Der Vorhang fiel“	221
VII. Nicht nur Odergesänge: Der Lyriker und Erzähler	289
„Die Oderlieder“	295
Der soziale Schriftsteller und seine „Arbeiterdichtung“	303
Auf Lesereisen	310
„Der getreue Oberschlesier“: „Kantate O/S“	316
Das Lied der Vergangenheit: „Östliche Melodie“	326
„Wie weit die Wege sind“	328
Reise in die Kindheit: „Der goldene Schlüssel“	331
Dem Strom verschrieben – „An den Ufern der Oder“	333
Frommer Wunsch: Eine Werkausgabe	336
Würdigungen	337
VIII. Epilog	343
Auf nach Oppeln?	345
Ein „Renegat“ und Revanchist? Niekrawietz und Polen	349
Der Wind weht nicht mehr von der Oder	355
Der Schwerkranke	356
IX. Bibliographie	363
Verzeichnis der Abbildungen	388
Abkürzungsverzeichnis	390